

□  
INFO



# Was bedeutet Firmung?

Die Firmung (lateinisch: confirmatio = Bestätigung/Bekräftigung) ist eines der sieben Sakramente unserer Kirche. Sakramente sind Zeichen der Nähe und der Liebe Gottes.

Die Firmung ist eng verbunden mit der Taufe. Bei der Taufe entscheiden die Eltern, dass ihr Kind in die grosse Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wird und sie ihr Kind christlich erziehen möchten. Zugleich übernimmt die kirchliche Gemeinschaft eine Mitsorge für das Kind.

Mit der Firmung bestätigt der junge, erwachsene Mensch selbst, dass er diesen Weg weitergehen möchte, dem Glauben und der Kirche den entsprechenden Raum geben und in Beziehung zu Gott und der Kirche bleiben will. Dabei schenkt Gott Lebenskraft durch seinen Geist.



## Häufig gestellte Fragen!

### **Braucht es eine/n Firmgotte/götti?**

Nein – es ist freiwillig. Aber es ist schön, wenn eine vertraute Person den Firmling auf seinem Weg begleitet und unterstützt.

---

### **Was will das Kontaktprogramm?**

Es will während der OS-Zeit Kontakt erhalten und neu schaffen – einerseits Kontakt unter den Jugendlichen und andererseits Kontakt zum 18+-Team und zu den Pfarreien.

Es wird am Ende der 6. Klasse im Religionsunterricht vorgestellt. Ab der ersten Oberstufe sind die Jugendlichen eingeladen. Die Teilnahme ist freiwillig und keine Bedingung für den späteren Firmweg.

---

### **Benötigt es die Firmung für eine spätere Heirat?**

Grundsätzlich ja. In einigen Ländern ist die Firmung ein Muss. In der Schweiz kann man zum Teil auch ohne Firmung heiraten. Aber es ist widersprüchlich, wenn das eine kirchliche Zeichen (Firmung) nicht gefeiert wird, das andere (Hochzeit) aber dann doch.

# 18+



## Warum Firmung mit 18+?

Vieles ist in dieser Lebensphase im Umbruch. Die jungen Menschen suchen nach Sinn und Orientierung. In dieser Zeit der Reife verdienen sie besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung.

Firmung ab 18 lädt ein, sich mit den Fragen des Lebens und des Glaubens auseinanderzusetzen und den Glauben als Lebenshilfe zu erfahren.

Die Firmung im 18. Lebensjahr oder älter bietet den jungen Erwachsenen die Gelegenheit zu einer eigenständigen, selbst verantworteten Entscheidung für einen Weg in der christlichen Tradition.

## Was sind Ziele und Chancen des Firmweges:

- Stärkung der Persönlichkeit
- Austausch über Fragen des Lebens und Glaubens
- Gemeinschaftserlebnisse
- Glauben und Kirche neu erfahren
- Verantwortung übernehmen
- Aktive Teilnahme an der Gestaltung des Pfarreilebens

## **Was braucht es, damit unser/e Tochter/Sohn gefirmt werden kann?**

Wer sich firmen lassen will ...

- ... wird im Jahr der Firmung 18 oder älter.
- ... ist bereit, sich mit Lebens- und Glaubensfragen auseinander zu setzen.
- ... ist motiviert, sich auf den Firmweg einzulassen.
- ... hat den Firmweg absolviert und die dazu gehörigen Anlässe besucht.

## **Ist der Religionsunterricht (RU) an der OS eine Voraussetzung für die Firmung?**

Grundsätzlich ja. Es ist widersprüchlich, gefirmt werden zu wollen und sich gleichzeitig vom Religionsunterricht an der OS abzumelden. Firmlinge, die durch ihre Eltern vom RU abgemeldet wurden, müssen ihre Abmeldung begründen können und bereit sein, anstelle des nicht besuchten RU ihr Interesse in anderer Form glaubwürdig zum Ausdruck bringen.

## **Wenn ein verpflichtender Anlass nicht besucht werden kann. Was dann?**

Es wird gemeinsam nach Alternativen gesucht.

**18+**

# Wie sieht die Vorbereitung auf die Firmung 18+ aus?

Das Projektteam der Seelsorgeeinheit übernimmt die Hauptverantwortung.

6. Klasse

## besonderes Jahr

- Anlass in der Adventzeit mit Wegbegleiter (Patinnen/Paten)
- Bibelübergabe
- pfarreinterne Anlässe
- Mai/Juni: Segensfeier

1. OS

## November:

gemeinsamer Anlass aller Jugendlichen «Unterwegs mit allen Sinnen» (Abend- anlass mit Mitternachtsim- biss)

2./3. OS

## Auswahl verschiedener Ateliers zur Förderung der Gemeinschaft:

z.B.: Erlebnispark, Kletterpark, Segeln, Kochen, Tanzen ...

## gemeinsamer Anlass

aller Jugendlichen evtl. mit Wegbegleiter (Patinnen/ Paten)

## Ende 3. OS:

gemeinsame Reise

17 Jahre

# 18+

## Firmweg

Dauer ca. 10 Monate – nach Anmeldung verpflichtend

## Einstiegstreffen mit Gruppeneinteilung

## Themenanlässe:

- Identität
- Gemeinschaft
- Glaube/Gott
- Kirche/Pfarrei
- Firmung

## Firmreise

## Firmfest

Firmbegleiter/innen (freiwillige Erwachsene) begleiten die Gruppen auf dem Weg.

# 18+



**Kontaktadressen in der Seelsorgeeinheit  
Düdingen – Bösinggen/Laupen**

**Pfarrei Bösinggen/Laupen**

Anita Imwinkelried

Wassermattweg 11

3177 Laupen

031 747 98 79

[anita.imwinkelried@bluewin.ch](mailto:anita.imwinkelried@bluewin.ch)

**Pfarrei Düdingen**

Ruedi Bischof

Duensstrasse 2

3186 Düdingen

026 492 96 20

[ruedi.bischof@pfarrei-duedingen.ch](mailto:ruedi.bischof@pfarrei-duedingen.ch)